

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0147/2018/IV**

Datum:  
22.08.2018

Federführung:  
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Bericht über die Ausbaumöglichkeiten von  
VRNnextbike-Stationen**

## Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	12.09.2018	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	
Gemeinderat	18.10.2018	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Zusammenfassung der Information:**

*Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss und der Gemeinderat nehmen die Informationen zum Thema Ausbaumöglichkeiten von VRNnextbike-Stationen zur Kenntnis.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
Bereitstellung einer Station mit 10 Rädern	4.300 EUR pro Jahr
Bereitstellung eines Lastenrades	2.200 EUR pro Jahr
<b>Einnahmen:</b>	
keine	
<b>Finanzierung:</b>	
Im Doppelhaushalt 2019/2020 müssen vorbehaltlich der Finanzierbarkeit die entsprechenden Mittel im Teilhaushalt des Amtes 81 unter Projekt 8.81000043 (Investitionskostenzuschuss Fahrradvermiet- und Lastenradsystem) bereitgestellt werden. Im Jahr 2018 anfallende Kosten müssen mit den zur Verfügung stehenden Mitteln aus Projekt 8.81000013 (Kleinmaßnahmen Radverkehr) finanziert werden.	4.300 EUR pro Jahr 2.200 EUR pro Jahr
<b>Folgekosten</b>	
keine	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Das VRNnextbike Fahrradvermietssystem in Heidelberg wird weiter ausgebaut und soll um ein Vermietssystem für Lastenräder erweitert werden.

## Begründung:

Heidelberg verfügt derzeit über insgesamt 29 VRNnextbike-Stationen.

Der weitere Ausbau ist wie folgt geplant:

Nummer	Standort	Geplante Umsetzung
1	Im Neuenheimer Feld – Tiergartenschwimmbad	2018
2	S-Bahnhof Wieblingen /Pfaffengrund	2018
3	Kirchheim, Im Höllenstein – Ahornweg (Nähe S-Bahnhof Kirchheim/Rohrbach)	2019
4	Großsporthalle	2019/2020
5	Weitere Stationen im Zuge der Entwicklung der Konversionsflächen (siehe Drucksache 0222/2016/IV)	

Die Kosten für eine Station mit 10 Rädern betragen rund 4.300 EUR pro Jahr.

### CampusRad

Die Studierenden der Pädagogischen Hochschule und der Universität Heidelberg haben sich im Juli 2018 für eine Kooperation mit VRNnextbike ausgesprochen und dafür gestimmt, dass die Verfasste Studierendenschaft einen Vertrag mit dem Unternehmen eingeht.

Die Studierendenschaft hat angeregt, auf Heidelberger Gemarkung vier weitere Standorte in der Südstadt, an der Grenze zwischen Pfaffengrund und Eppelheim sowie an den Studierendenwohnheimen im Holbeinring und im Neuenheimer Feld zu realisieren, die auch als sogenannte „virtuelle“ Stationen realisiert werden können. „Virtuell“ deshalb, weil keine feste Station mit Terminal aufgebaut wird, sondern weil die Station georeferenziert im System der Firma nextbike hinterlegt wird und die Mieträder über eine App in diesem festgelegten Bereich ausgeliehen und zurückgegeben werden können.

In der Südstadt wurde auf öffentlicher Fläche in der Rheinstraße eine „virtuelle“ Station installiert.

Im Pfaffengrund wird in der Eppelheimer Straße (Nähe Brücke nach Eppelheim) im 3. Quartal 2018 auf öffentlicher Fläche eine feste Station eingerichtet.

Bezüglich der beiden Stationen bei den Studierendenwohnheimen im Holbeinring und im Neuenheimer Feld steht VRNnextbike in Verhandlungen mit dem Studierendenwerk sowie Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Mannheim und Heidelberg.

Im Bereich des Studierendenwohnheims Holbeinring wurde als Zwischenlösung auf öffentlicher Fläche eine „virtuelle“ Station installiert.

Die Kosten für die Stationen im Rahmen des CampusRAD werden von VRNnextbike getragen.

### **Lastenradvermietensystem**

Bis zur Umsetzung eines „großen“ Lastenradvermietensystems mit mehreren öffentlich zugänglichen Standorten haben die Heidelberger Bürger und Bürgerinnen schon jetzt die Möglichkeit einer kostenlosen Ausleihe von zwei Lastenfahrrädern. Die Verwaltung hat hierzu ein Lastenrad mit elektrischer Unterstützung und ein muskelbetriebenes Lastenrad angeschafft. Die beiden Lastenräder können seit Anfang 2018 beim „Bike im Bahnhof Heidelberg“ und im „Zentrum für umweltbewusste Mobilität“ ausgeliehen werden.

Das bestehende VRNnextbike-Fahrradvermietensystem soll zukünftig um VRNnextbike-Lastenräder erweitert werden. Nextbike ist derzeit dabei, ein eigenes Lastenrad für den Einsatz als Mietfahrrad zu entwickeln. Dieses steht voraussichtlich im ersten Halbjahr 2019 zur Verfügung. Um erste Erfahrungen mit dem System zu sammeln, beabsichtigt die Verwaltung, im Jahr 2019 an mehreren Standorten jeweils ein VRNnextbike-Lastenrad zu stationieren. Als mögliche Standorte kommen zum Beispiel in Frage:

- S-Bahnhof Weststadt, bei der bestehenden VRNnextbike Station
- Neuenheim- Neckarwiese, bei der bestehenden VRNnextbike Station
- Bergheim-Kurfürsten-Anlage, bei der bestehenden VRNnextbike Station
- Handschuhsheim, bei der bestehenden VRNnextbike Station
- Bahnstadt-Halle 02, bei der bestehenden VRNnextbike Station
- Weststadt-Nähe Wilhelmsplatz, genauer Standort ist noch festzulegen
- Rohrbach-Studentenwohnheim Holbeinring, genauer Standort ist noch festzulegen
- Altstadt-Marstall oder Innenhof Triplexmensa, genauer Standort ist noch festzulegen
- Kirchheim-Bürgerzentrum, genauer Standort ist noch festzulegen
- Im Neuenheimer Feld, Zentralmensa, genauer Standort ist noch festzulegen

Die Standorte müssen noch abschließend auf ihre Eignung und Realisierungsmöglichkeit geprüft werden.

### **Kosten**

Die Kosten für die Installation einer Station mit 10 Rädern betragen 4.300 EUR pro Jahr bei einer Laufzeit von fünf Jahren. Bei einer Laufzeit von fünf Jahren betragen die Kosten für die Bereitstellung eines Lastenrades 2.200 EUR pro Jahr.

Vorbehaltlich der Finanzierbarkeit müssen für den Doppelhaushalt 2019/2020 die entsprechenden Mittel im Teilhaushalt des Amtes für Verkehrsmanagement (81) unter Projekt 8.81000043 (Investitionskostenzuschuss Fahrradvermiet- und Lastenradsystem) bereitgestellt werden. Im Jahr 2018 anfallende Kosten müssen mit den zur Verfügung stehenden Mitteln aus Projekt 8.81000013 (Kleinmaßnahmen Radverkehr) finanziert werden.

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

<b>Nummer/n: (Codierung)</b>	<b>+ / - berührt:</b>	<b>Ziel/e:</b>
MO1	+	Umwelt-, stadt- und sozialverträglichen Verkehr fördern <b>Begründung:</b> Radverkehrsnetz wird durch die Maßnahmen sicherer und komfortabler <b>Ziel/e:</b>
MO2	+	Minderung der Belastungen durch den motorisierten Verkehr <b>Begründung:</b> Radverkehrsnetz wird durch die Maßnahmen sicherer und komfortabler <b>Ziel/e:</b>
MO6	+	Mehr Mobilität ohne mehr motorisierten Verkehr <b>Begründung:</b> Radverkehrsnetz wird durch die Maßnahmen sicherer und komfortabler

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

gezeichnet  
Prof. Dr. Eckart Würzner